

Anfahrt

So erreichen Sie uns ...

... mit dem Auto

Von **Magdeburg**: B 71 Richtung Halle/Bernburg, in Atzendorf die B 71 rechts Richtung Egelin verlassen, weiter Richtung Löderburg, in Löderburg-Lust links Richtung Staßfurt, ca. 700m hinter Löderburg rechts zum Bfw.

Von **Halberstadt**: B 81 Richtung Magdeburg, über Egelin und Wolmirsleben, in Unseburg rechts Richtung Staßfurt, weiter Richtung Löderburg, weiter wie oben.

Von **Halle**: A 14 Richtung Magdeburg, Abfahrt Staßfurt, in Staßfurt Richtung Staßfurt-Nord, 200m hinter dem Ortsausgangsschild links zum Bfw.

Von **Aschersleben**: B 185 Richtung Staßfurt, in Staßfurt Richtung Staßfurt-Nord, 200m hinter dem Ortsausgangsschild links zum Bfw

... mit Bahn und Bus

Von Magdeburg und Erfurt/Sangerhausen erreichen Sie Staßfurt stündlich mit Eil- und Nahverkehrszügen. Vom Bahnhof fahren regelmäßig Busse nach Staßfurt-Nord.



Kontakt

Ihre Ansprechpartnerin

Ihre Fragen zur Arbeits- und Belastungserprobung im Berufsförderungswerk Sachsen-Anhalt beantwortet Ihnen gern unsere Mitarbeiterin Doreen Witteborn:



Doreen Witteborn

Leiterin Kompetenz,
Training und Integration

Am Schütz 5
39418 Staßfurt

Telefon: 03925 22-1532

E-Mail: doreen.witteborn@bfw-sachsen-anhalt.de

**Berufsförderungswerk Sachsen-Anhalt
gemeinnützige GmbH**

Staßfurt • Magdeburg • Halberstadt •

Dessau • Halle • Gardelegen

www.bfw-sachsen-anhalt.de

kostenfreie Servicenummer: 0800 3925220



Foto von pexels-andrea-piacquadio-3907306, Rückseite Bild unten: © BV BFW/Kruppa



Stand: 04.2024 / 08-05-04

Arbeits- und Belastungserprobung von Raubüberfall- opfern mit posttraumatischen Belastungsreaktionen (PTBS)

Belastungserprobung für wen?

Schritt für Schritt zurück ins Arbeitsleben

Der Einzelhandel verzeichnet rund 1.000 meldepflichtig Überfälle pro Jahr. Der Überfall gilt als Arbeitsunfall und wird von den Betroffenen häufig als traumatisches Ereignis empfunden, bei dem das Leben bedroht wurde.

Arbeits- und Kompetenztraining

Kernziel der Arbeits- und Belastungserprobung im Berufsförderungswerk (Bfw) Sachsen-Anhalt ist die zeitnahe, umfassende und vor allem dauerhafte Wiedereingliederung von Betroffenen mit posttraumatischen Belastungsreaktionen in den Arbeitsmarkt.

- Erhalt der Erwerbsfähigkeit durch Verbleib am Arbeitsplatz bzw. eine betriebliche Umsetzung
- Wiedererlangen eines subjektiven Sicherheitsempfindens
- Abbau der Angstsymptomatik und Stabilisierung

Zielgruppe

Versicherte der Berufsgenossenschaft Handel und Waren-distribution, wie z. B. Einzelhandelskaufleute, Verkäufer, Filialleiter und andere berufsähnliche Tätigkeiten.

Nach dem Überfall

Individuelle Planung und Ablauf

In einer maximal zweiwöchigen Orientierungsphase erproben die Teilnehmer an folgenden Stationen ihre Belastbarkeit in geschützten Räumen des Bfw.



Trainingsbereich Service

- Umgang mit Kunden/ Kundenansturm
- Umgang mit Geldverantwortung.



Trainingsbereich Empfang

- Publikumsverkehr
- spontane Situationsbewältigung



Trainingsbereich Büro

- Stellenrecherche
- Überarbeitung von Bewerbungsunterlagen
- eigene Dokumentation der Erprobung

Besonderheiten

Optimale Bedingungen

Persönliche Betreuung

Während Ihres Aufenthalts im Berufsförderungswerk Sachsen-Anhalt steht Ihnen ein Team aus erfahrenen Sozialpädagogen, Psychologen und Berufstrainern zur Seite. Außerdem können Sie bei Bedarf unseren ärztlichen Dienst und die Angebote der Physiotherapie in Anspruch nehmen.

Austausch

Im Bfw Sachsen-Anhalt absolvieren Menschen mit verschiedensten Problem- und Gesundheitslagen ihre Maßnahmen. Ein Austausch mit ähnlich Betroffenen kann während Ihrer Arbeits- und Belastungserprobung auf Wunsch erfolgen.

Therapieangebote

Im Sinne einer ganzheitlichen Rehabilitation stehen Ihnen unsere Angebote des Sport-, Freizeit- und Entspannungsbereiches (z. B. Aqua-Stress-Therapie, Qi Gong) offen.